



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlamentdirektion

GZ. 02000.0200/23-A1.2/2017

Bundesinterne Bekanntmachung

In der Abteilung L4.1 - Pressedienst der Parlamentdirektion gelangen mind. zwei Planstellen als

„RedakteurIn“

mit ehestmöglicher Wirksamkeit zur Besetzung.

Der Arbeitsplatz ist mit der Einstufung A1/4 bzw. v1/3 bewertet.

Der Monatsbezug/Das Monatsentgelt beträgt mindestens € 2.733,00 (als Beamte/r) bzw. € 3.293,00 (als Vertragsbedienstete/r).

Er/Es erhöht sich eventuell auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes in der Parlamentdirektion verbundenen Entlohnungsbestandteilen. In der Ausbildungsphase gebührt ein reduzierter Bezug.

Der Pressedienst der Parlamentdirektion informiert umfassend und unabhängig über den gesamten Prozess der Gesetzgebung, aktuelle Themen, internationale Besuche und Veranstaltungen im Parlament. Neben dem klassische Medium "Parlamentkorrespondenz" werden aktuelle Informationsangebote auf Social Media und im Internet erweitert und verknüpft. Ziel ist eine proaktive, integrierte und multimediale Kommunikation (Cross-Media). Für beide Stellen werden erfahrene RedakteurInnen gesucht, die rasch auf aktuelle Ereignisse und Anfragen reagieren, entsprechende Texte verfassen und Informationen über verschiedene Kanäle verteilen. Wichtige Voraussetzungen sind Teamfähigkeit, profunde

80110.0010/11-PDION/2017

Kenntnisse der österreichischen Politik und Medienlandschaft sowie große Flexibilität. Mit dieser Tätigkeit ist auch ein Bereitschaftsdienst für Medienarbeit am Wochenende verbunden.

Arbeitsschwerpunkt 1:

Berichterstattung und Informationsdienstleistungen zu den Themenbereichen Wirtschaft, Finanz und Budget

Arbeitsschwerpunkt 2:

Multimediale Umsetzung von tagesaktuellen Themen auf allen Kanälen (Cross-Media-Kommunikation)

Mit dem Arbeitsplatz sind folgende Hauptaufgaben verbunden:

- Verfassen von Presseaussendungen (Meldungen der Parlamentskorrespondenz)
- Monitoring, Betreuung und Ausbau der Social Media Kanäle der Parlamentsdirektion (derzeit Facebook und Twitter)
- redaktionelle Gestaltung der "Aktuellen Themen" auf www.parlament.gv.at
- tagesaktuelle Medienbeobachtung
- Mitwirkung beim Aufbau von Kommunikationsstrukturen
- Initiierung und Koordination von Projekten

Folgende Voraussetzungen sind verpflichtend zu erbringen:

1. aufrechtes Dienstverhältnis zum Bund als Beamte/r oder Vertragsbedienstete/r
2. abgeschlossenes Studium (geisteswissenschaftliche, sozialwissenschaftliche bzw. wirtschaftswissenschaftliche Fächer von Vorteil)
3. mehrjährige Erfahrung (mindestens 3 Jahre) mit Öffentlichkeitsarbeit bzw. redaktioneller Tätigkeit
4. fundierte Kenntnisse des politischen und parlamentarischen Geschehens in Österreich
5. hervorragende schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit sowie ausgezeichnete Fähigkeiten zur Formulierung und zum Verfassen von Texten
6. sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Weiters sind von Vorteil:

7. Fachkenntnisse zu Budgetpolitik, Haushaltsrecht und Finanzmärkte
8. Erfahrung mit Video bzw. audiovisuellen Medien
9. eine weitere EU-Fremdsprache

10. Erfahrung mit Projektmanagement und komplexen Abstimmungsprozessen

Was wir von Ihnen erwarten:

11. Sie kommunizieren und arbeiten gerne in Teams.
12. Sie zeigen Interesse für mediale Entwicklungen und neue Medien.
13. Sie sind leistungsbereit, belastbar, flexibel und bereit zu unregelmäßigen Arbeitszeiten auch an Feiertagen und Wochenenden.
14. Sie bilden sich gerne fort und lernen dazu.
15. Sie interessieren sich für neue organisatorische und technische Möglichkeiten der Zusammenarbeit.

Gewichtung:

Punkte 1 bis 6: 70 %

Punkte 11 bis 15: 30 %

Personen, die dem Kreis der begünstigten Behinderten angehören, werden ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

VerwaltungspraktikantInnen, MitarbeiterInnen mit freien Dienstverträgen und Teilbeschäftigungen im Ausmaß von weniger als einem Drittel der für eine Vollbeschäftigung vorgeschriebenen Wochendienstleistung, sofern sie kein Aufnahmeverfahren gem. Ausschreibungsgesetz absolviert haben, Klubangestellte und parlamentarische MitarbeiterInnen können keine gültige Bewerbung einbringen.

Bewerbungen sind mit einem Lebenslauf, der Anführung der Gründe, die die Bewerberin/den Bewerber im Hinblick auf die Aufnahmeerfordernisse als geeignet erscheinen lassen und den entsprechenden Nachweisen bis

spätestens 9. Mai 2017

an die Parlamentsdirektion, Abteilung A1.2 - Organisationsentwicklung und HRM z.H. Frau Karin Forsthuber, Dr. Karl Renner Ring 3, 1017 Wien, oder per E-Mail an recruiting@parlament.gv.at zu richten.

Als Tag der Bewerbung gilt der Tag, an dem die Bewerbung (E-Mail oder persönliche Abgabe) bei der Parlamentsdirektion einlangt. Wird die Bewerbung per Post eingebracht so gilt als Tag der Bewerbung das Datum des Poststempels. Verspätet einlangende Bewerbungen können
80110.0010/11-PDION/2017

nicht berücksichtigt werden.

Es ist ein Auswahlverfahren (Eignungsgespräch) in Anlehnung an UA C des AusG für den Zeitraum **16. bis 18. Mai 2017** anberaumt, wobei der genaue Zeitpunkt und Ort für das Verfahren den vorgesehenen Bewerberinnen bzw. Bewerbern noch gesondert bekannt gegeben wird.

Es wird ersucht, in der Bewerbung die Erreichbarkeit per Telefon oder E-Mail anzugeben. Eine gesonderte Einladung auf dem Postweg erfolgt nicht.

Für die Präsidentin des Nationalrates

Dr. Harald Dossi
Parlamentsdirektor